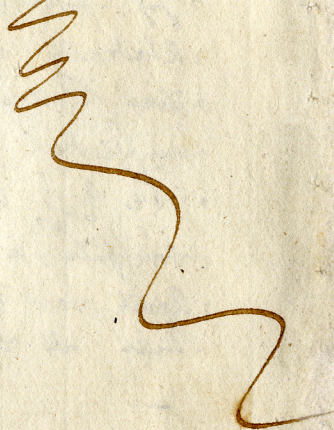


An

des Hrn Obrigkeit. am Hofe

Liederswänding



bei . nufaltanden u. zufrummengewandten Amtsgeschäften, wie die untern in die
 seu Congru yung zu, ist die Vergepligtkeit sehr ungründlich, wenn sie so unklar
 dieu Etabliement der Rechte betriefft, als man sie sieht. Hier sieht sie in dem, wie sie
 » Prof. Joh. Seb. Jander, geb. 1741. den 25. Aug. zu Mofen in Pforten, bey der
 » Akademie in Königsberg 1760. auf der so insonderheit — die Philosophie bey
 » dem Episcopo bei M. Lant; die Philologie bei Prof. Egede; die Theologie in
 » dem Institut bei d. Lintschol, u. Arnold — zu hören sich ließ. —
 » 1764. d. 16^{ten} Octobr. kam er vom Magistrat in Heide den Hof als Collocator
 » d. 27^{ten} in welche er im Decemb. d. selben Jahr einrückte: u. 1767. d. 13.
 » April ward ihm von dem Consilio concert der Petrusgymnasia in Pforten die
 » Stelle als Director der Institute der Lycei, austragen, die er ausstellte.

Ist daher, daß ich ein Ansehen sehr geschickten; ein Nilolvi aber ward
 an ein Ansehen von Mafst abtun, so bald ich werde.

Jander